

Vorgang: Fadenspinnen von gelöstem PAN durch Fällung im Wasserbad

LV (m)

Beschreibung: Polyacrylnitril wird in N,N-Dimethylformamid gelöst. Man lässt über einen Trichter mit ausgezogener Spitze die Lösung in ein Wasserbad laufen und wickelt den entstehenden Faden auf (Glasstab).

Schadensrisiko:

durch Einatmen / Hautkontakt

Beteiligte Gefahrstoffe:

N,N-Dimethylformamid [Gefahr] GHS02 GHS07 GHS08

H360D: Kann das Kind im Mutterleib schädigen. H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar. H312+332: Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt und bei Einatmen. H319: Verursacht schwere Augenreizung.



GHS02



GHS07



GHS08

andere Stoffe:

Polyacrylnitril

Substitutionsprüfung durchgeführt

Substitution nicht erforderlich: bei richtiger Handhabung Experiment mit beherrschbaren Risiken

Besondere Sicherheitshinweise:

Weibliche Lehrkräfte dürfen den Versuch wegen des fruchtschädigenden Potential des Lösemittels nicht durchführen. Schülerinnen dürfen nicht dem Lösemittel exponiert werden.

Maßnahmen / Gebote:



Schutzbrille

Schutz-
handschuhe

Abzug

----- Schule

----- Lehrkraft

----- Unterschrift